

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Mobilität in Heidelberg - Ergebnisse der
Mobilitätsbefragung der Haushalte in
Oktober 2010**

**Zuziehung von Sachverständigen gemäß
§ 33 Absatz 3 Gemeindeordnung
hier: Diplom Ingenieur Dirk Ohm,
Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -
systeme aus Dresden (IVAS) oder
Stellvertretung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 11. Mai 2011

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	04.05.2011	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss beschließt die Zuziehung von Diplom Ingenieur Dirk Ohm vom Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -systeme aus Dresden (IVAS) oder Stellvertretung, als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 04.05.2011

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Im Oktober 2010 hat das Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -systeme (IVAS) aus Dresden im Auftrag der Stadt Heidelberg eine Haushaltsbefragung in Heidelberg durchgeführt. Mit den Ergebnissen dieser Erhebung liegen nun Erkenntnisse zum Mobilitätsverhalten der Heidelberger Bürgerinnen und Bürger vor. Diese Ergebnisse sind eine essentielle Grundlage für das Heidelberger Verkehrsmodell.

Die wesentlichen Erkenntnisse aus der Haushaltsbefragung sollen vom Sachverständigen präsentiert werden. Zu der entsprechenden Informationsvorlage gibt es als Anlage einen Mobilitätssteckbrief des Sachverständigen IVAS.

gezeichnet

Bernd Stadel